



René Bochmann

Mitglied des Deutschen Bundestages

Ordentliches Mitglied im Verkehrsausschuss
AfD-Bundestagsfraktion



Gudrun Petzold

Mitglied des Sächsischen Landtages

Sprecherin für Seniorenpolitik und
Sprecherin für Behindertenpolitik
der AfD-Fraktion Sachsen



9. Parlamentarischer Infobrief

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

lediglich 37,5 Prozent der Wahlberechtigten beteiligten sich am 12.06.22 an den Landratswahlen in Nordsachsen. Das ist die prozentual geringste Wahlbeteiligung aller sächsischen Landkreise!

Dabei sind unsere Bürger keineswegs „politikverdrossen“, sondern sie spüren im Angesicht der Wahlurne **eine spürbare Resignation, das Gefühl der Zerrissenheit und Spaltung sowie Unzufriedenheit über die mangelhafte Umsetzung ihres Wahl-Willens.** Sowohl Herr Emanuel als wiedergewählter Landrat des Landkreises Nordsachsen sowie die Vertreter der etablierten Parteien sollten diese „**Stille vor dem Sturm**“ vernehmen und nun im Sinne aller Bürger handeln! Meine Gedanken dazu habe ich, Gudrun Petzold, in [meinem Offenen Brief an Herrn Landrat Emanuel](#) zusammengefasst. Sie finden diesen untenstehend – ebenso wie eine Wahlanalyse von mir, René Bochmann, in Gestalt einer [Pressemitteilung](#)!

Wie drängend die Lage auch in Nordsachsen ist, zeigt nicht zuletzt das Ergebnis einer unten aufgeführten [Kleinen Anfrage zur zunehmenden Altersarmut](#) in unserem Landkreis. Durch die AfD gelangen die alarmierenden Zahlen, laut denen die Zahl der Grundsicherungs-Empfänger unter den Senioren im Landkreis ist zwischen 2015 und 2021 um 16,3 Prozent gestiegen ist, ans Licht der Öffentlichkeit. Wie eine weitere Kleine Anfrage zeigt, wurden in zahlreichen Branchen in Nordsachsen teils [bereits 2020 bewilligte Corona-Soforthilfen](#) noch immer nicht ausgezahlt!

Der wachsende Unmut der Bürger wird angesichts dieser alarmierenden Zahlen noch verständlicher! Wir sehen es als unsere Aufgabe, diese Missstände nicht nur aufzudecken, sondern auch durch **eine bürgernahe und vernunftorientierte Politik** dauerhaft **in parteiübergreifender Zusammenarbeit** zu beheben!

Mit besten Grüßen

Gudrun Petzold

Mitglied im Sächsischen Landtag

Mitglied im Nordsächsischen Kreistag

René Bochmann

Mitglied des Deutschen Bundestags

Mitglied im Nordsächsischen Kreistag

Aus dem Landtag

Gesetzesvorschläge, Anträge, Anfragen



- **Kleine Anfrage „Corona-Zuschüsse seit 2020“:** In dieser Kleinen Anfrage erkundigte sich Frau Petzold nach dem aktuellen Stand der

beantragten, bewilligten und ausgezahlten Corona-Soforthilfen in Nordsachsen seit 2020. Das Ergebnis stimmt mehr als nachdenklich: Demnach wurden teils Zuschüsse, die bereits im März 2020 bewilligt wurden, noch immer nicht an betroffene Unternehmen ausgezahlt! [Die vollständige Anfragebeantwortung können Sie hier einsehen.](#)

- **Antrag „Einsetzung der Enquetekommission „Sicherstellung der ambulanten ärztlichen Versorgung im Freistaat Sachsen“:** In diesem Antrag fordert die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag geeignete Maßnahmen zur Verringerung der ärztlichen Unterversorgung im ambulanten Bereich. Besonders ländliche Gegenden sind vom Ärztemangel akut betroffen! Dazu soll auf Antrag unserer Fraktion eine Enquete-Kommission eingesetzt werden. Den [Antrag finden Sie hier.](#)
- **Gesetzesentwurf „Viertes Gesetz zur Änderung des Sächsischen Landeserziehungsgeldgesetzes“:** In diesem Gesetzesvorschlag setzt sich die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag für einen Ausbau des Landeserziehungsgeldes ein. Junge Familien sollen darauf für ihre Kinder bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres – als mögliche Alternative zum Kindergartenplatz – zurückgreifen können. Das Landeserziehungsgeld soll zudem 67 Prozent des Einkommens aus der Erwerbstätigkeit vor der Geburt betragen, mindestens jedoch in der Höhe von 750 Euro und maximal 1.500 Euro. Für Familien mit mehreren kleinen Kindern ist zudem ein Geschwisterbonus vorgesehen! [Hier geht es zum Gesetzesentwurf.](#)
- **Antrag „Familie entlasten – Deckelung der Elternbeiträge für Grundschüler zum Bildungsticket ermöglichen – Betroffene Landkreise finanziell unterstützen“:** Im März dieses Jahres, also bereits vor der Einführung des sogenannten 9-Euro-Tickets, setzte sich die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag für einen günstigen ÖPNV ein. In vorliegendem Antrag forderte sie unter anderem für Grundschüler ein Ticket zum Preis von 5 Euro pro Monat. [Lesen Sie hier den vollständigen Antrag.](#)
- **Antrag „Sachsens Land- und Forstwirte krisenfester aufstellen – Steuerfreie Risikorücklage einführen“:** Mit diesem Antrag möchte die AfD-Fraktion Sachsen unseren Land- und Forstwirten eine steuerfreie Risikorücklage ermöglichen. So sollen sie die Möglichkeit erhalten, sich

einen ausreichenden finanziellen Puffer für außergewöhnliche Schadensereignisse aufzubauen. Gerade in Krisenzeiten wie diesen ist es von äußerster Wichtigkeit, dass auch unsere Land- und Forstwirte angemessen unterstützt und entlastet werden! [Den Antrag können Sie hier einsehen.](#)

Offener Brief



„Die Zeichen stehen auf Sturm“ – Offener Brief an Herrn Landrat Emanuel

Dieser Offene Brief wurde der regionalen Presse zur Verfügung gestellt und von dieser nicht veröffentlicht!

Sehr geehrter Herr Landrat,

auf diesem Wege möchte ich Ihnen recht herzlich zu Ihrer erfolgreichen Wiederwahl als Landrat in Nordsachsen gratulieren! Ich hoffe sehr, dass wir weiterhin – insbesondere auf kommunalpolitischer Ebene – konstruktiv und sachorientiert zusammenarbeiten werden. (...)

[Lesen Sie hier den vollständigen Offenen Brief!](#)

Pressemitteilungen



Die Altersarmut in Nordsachsen steigt:

Unsere Rentner brauchen endlich Unterstützung!

14.06.22

Die Altersarmut hat in Nordsachsen in den vergangenen Jahren zugenommen. Das geht aus der Antwort auf eine Kleine Anfrage der nordsächsischen AfD-Landtagsabgeordneten Gudrun Petzold hervor ([Drucksache 7/9755](#)). Demnach stieg die Zahl der Empfänger von Grundsicherung ab der Renteneintritts-Regelaltersgrenze in Nordsachsen von 417 Senioren im Jahr 2015 auf 485 Senioren 2021. [Hier finden Sie die vollständige Pressemitteilung.](#)



1.000 Euro Energiegeld für jeden Rentner!

10.06.22

Mit einer 300 Euro Pauschale will die Bundesregierung die Explosion der Heizkosten für alle Berufstätigen abmildern. Die Pauschale muss noch versteuert werden. Sozialhilfe- und Wohngeldempfänger erhalten etwas weniger Geld, Rentner sollen hingegen leer ausgehen. [Lesen Sie an dieser Stelle die Presseerklärung des sächsischen AfD-Fraktionsvorsitzenden Jörg](#)

[Urban dazu!](#)

SPD-Ministerin Köpping verhöhnt Impf-Opfer!

14.06.22

„Nach meiner Corona-Impfung wurde ich plötzlich schwanger“, „Die letzte Mutation hat mich echt verändert“ oder „Seit meiner Booster-Impfung putzt meine Frau für mich“ – mit solchen absurden Werbebotschaften will SPD-Sozialministerin Köpping die Bürger an die Nadel locken.

Angesichts der zahlreichen Toten nach einer Corona-Impfung scheint Köpping mit ihrer Postkarten-Aktion die vielen Impf-Opfer geradezu verhöhnen zu wollen. Laut ihrem eigenen Ministerium sind allein in Sachsen bereits mindestens 48 Bürger nach der Impfung verstorben und weitere 252 mussten mit schweren Komplikationen ins Krankenhaus ([AfD-Anfrage 7/9650](#)). [Hier finden Sie die Stellungnahme von Frau Jost, der gesellschaftspolitischen Sprecherin der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag, dazu.](#)

Windräder in Wohnortnähe abreißen!

07.06.22

Eine Kleine Anfrage ([Drs. 7/9792](#)) des sächsischen AfD-Landtagsabgeordneten Timo Schreyer zu „Windkraftanlagen im Vogtlandkreis“ hat ergeben, dass der Abstand zwischen Windrädern und der Bebauung teilweise nur 214 Meter (Unterheinsdorf) beträgt. [Hier geht es zur Pressemitteilung von Herrn Schreyer.](#)

Aus dem Bundestag

Anfragen



Klagen gegen die Impfpflicht bei bewaffneten Organen

Herr MdB Bochmann stellte am 31.05.2022 folgende Einzelanfrage an die Bundesregierung: „Klagen momentan Angehörige der bewaffneten Organe (Heer, Luftwaffe, Marine) gegen die Covid19-Impfpflicht, weil sie eine Impfung verweigerten?“ Hintergrund für die Einzelanfrage waren Hinweise im Internet, denen Herr Bochmann nachging. Die Antwort kam vom Parlamentarischen Staatssekretär unter der Drucksache BMVg AVL V6550 am 8. Juni 2022. „Mit Stand 1. Juni 2022 haben sich neun Soldatinnen und Soldaten mit

Rechtsbehelfen an das Bundesverwaltungsgericht – Wehrdienstsenate gegen die Aufnahme der COVID-19-Schutzimpfung in das für Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr duldungspflichtige Impfschema gewandt.“ Impfen muss freiwillig bleiben, auch bei den bewaffneten Organen!

Reden



Herr Bochmann hielt seine 2. Rede im Deutschen Bundestag zur akuten Notlage unserer Berufskraftfahrer.

In seiner 2. Rede im Deutschen Bundestag reagierte Herr Bochmann scharf auf einen Antrag der CDU/ CSU, der den Mangel an Berufskraftfahrern begeben soll. Ja, es ist richtig. In Deutschland fehlen ca. 90.000 Berufskraftfahrer, ungefähr 38.000 Berufskraftfahrer gehen in den nächsten 10 Jahren in Rente und nur 2 Prozent der Berufskraftfahrer ist unter 25 Jahre alt. Ein riesiger Mangel, der demnächst die Lieferketten weiter beeinträchtigen wird!

Dass ausgerechnet die CDU/ CSU diesen Antrag ins Bundesparlament

einbrachten, ist ein Hohn! 12 Jahre war das Bundesverkehrsministerium in den Händen der CSU! Der Mangel an Berufskraftfahrern baute sich nicht erst jetzt auf. Es war ein schleicher Prozess und hausgemacht. 12 Jahre haben die Bundesverkehrsminister diesen Berufsstand ignoriert und vernachlässigt und jetzt stellen sie das selbst fest. Lächerlicher kann man sich nicht machen.

Warum müssen zudem **wirkliche Fachkräfte aus Weißrussland und der Ukraine**, wenn sie in Deutschland als Berufskraftfahrer arbeiten möchten, **eine neue Fahrerlaubnis** erwerben?

Ohne diesen Schwachsinn könnte so mancher Kriegsflüchtling sofort als Berufskraftfahrer arbeiten!
Dabei wäre es ganz einfach!

1. Unbürokratische Anerkennung ausländischer Führerscheine in die Fahrerlaubnis-Verordnung, Anlage 11 wie folgt ändern: Die Staaten Ukraine und Weißrussland müssten in die Anlage 11 aufgenommen werden.
2. Bei diesen Staaten sind dann die anzuerkennenden Führerscheine die Klassen „D1, D1E, D, DE“ einzufügen.
3. Bei dem Erfordernis einer theoretischen oder praktischen Prüfung ist jeweils ein „nein“ an Stelle des „ja“ einzufügen.

Das würde auch die Wettbewerbsnachteile deutscher Speditionen gegenüber dem Ausland bei der Anwerbung geeigneter Kraftfahrer etwas korrigieren! Und hier sprechen wir über wirkliche Fachkräfte, die ihren Teil am Mehrwert schaffen und nicht unsere Sozialsysteme plündern, die unserem Land dauerhaft seit ihrer Einreise samt Haupt und Nebenfrauen zur Last fallen.

Die Anerkennung von Berufskraftfahrerqualifikationen aus Drittstaaten ist bei Personen mit vergleichbarem Qualifikationsniveau unbedingt notwendig! Und was für unsere LKW-Fahrer gilt, ist auch für Busfahrer relevant! Zu lange Ausbildungsbedingungen in Deutschland im Vergleich zu anderen EU-Staaten und zu hohe Führerscheinkosten von 8.000 bis 10.000 Euro! **Ausbildung verkürzen, Wettbewerbsnachteile abbauen und klares Bekenntnis zum Berufskraftfahrer samt seinem zukunftsfähigen Arbeitsgerät** – dem Kraftfahrzeug mit Verbrennungsmotor! Dann wird der

Abgeordneter vor Ort



Binnenhafen Torgau

Am 23.05.22 besuchte Herr MdB Bochmann gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten Gudrun Petzold den Torgauer Binnenhafen. **Die gemeinsame Einschätzung: Investruine!** 18 Millionen Euro wurden verbaut, davon eine neue Spundwand als Kai-Mauer sowie neue Gleisanlagen errichtet, neue Kräne stehen einsatzfähig bereit. Aber es herrscht kein Be- und Entladebetrieb von Binnenschiffen. Abgesehen davon, dass die Kai-Mauer in Richtung Wasser versetzt wurden ist und somit das Hafenbecken schmaler wurde, ist die Zufahrt zum Hafen stromabwärts für größere Binnenschiffe sehr schwierig oder sogar nicht möglich.

Anwohner erklärten, dass kaum noch Schiffe abgefertigt werden. Aber gerade das sollte bei Massengütern durchgesetzt werden. Nur so können

Straße und Schiene entlastet werden. **Die AfD drängt auf die notwendige Umsetzung des Gesamtkonzeptes „Elbe“!**

Pressemitteilungen

Finanzminister Lindner (FDP) will Subventionen für E-Autos abschaffen!

Bildquelle: Kira Nerys, CC BY-SA 3.0

**Regierung auf AfD Kurs :
Überteuerte Projekte ohne nötige
Infrastruktur sofort stoppen!**

René Bochmann



Ordentliches Mitglied
im Verkehrsausschuss



Alternative
für
Deutschland

FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

Regierung auf AfD Kurs

23.06.22

Liebe Landsleute,

müsste man die aktuelle Entscheidung der Regierung durch den Finanzminister Christian Lindner (FDP) in Metaphern beschreiben, ließe sich sagen: rechts blinken, links fahren – bzw. Deutschland vor die Wand fahren.

[Lesen Sie hier die vollständige Pressemitteilung von Herrn Bochmann!](#)

Wahnachlese zum Wahlsonntag in Sachsen

23.06.22

Liebe Landsleute,

dem politischen Anstand gebührend möchte ich allen gewählten Landräten in Sachsen zu ihrem Wahlerfolg gratulieren. Insbesondere die einzelnen Bürgermeister und Landräte werden in Zukunft vor großen (auch kommunalen) und schwierigen Herausforderungen stehen.

[Hier finden Sie die komplette Pressemitteilung!](#)



Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Facebook-Seite Gudrun Petzold

Website Gudrun Petzold

Facebook-Seite René Bochmann

Website René Bochmann

Impressum / V.i.S.d.P.:

Gudrun Petzold, MdL
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

René Bochmann, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Sie erreichen uns unter:

E-Mail MdL: gudrun.petzold@slt.sachsen.de
Telefon: 0351 493 4276

E-Mail MdB: rene.bochmann.mdb@bundestag.de
Telefon: 030 227 75571

This email was sent to js@gudrun-petzold.de
[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)
MdL Gudrun Petzold · Bernhard-Von-Lindenau-Platz 1 · Dresden 01067 · Germany

Grow your business with  mailchimp